



Dr. Baden & Kollegen Rechtsanwälte, Koblenzer Straße 96, 53177 Bonn
Tel.: 0228 / 935996-0; Fax: 0228 / 935996-99; E-Mail: kanzlei@baden-kollegen.de

Mandantenaufnahmebogen

Um Ihnen und uns die Arbeiten zu erleichtern, und im Interesse einer zügigen Bearbeitung Ihrer Rechtsangelegenheit bitten wir Sie den nachstehenden Fragebogen sorgfältig und vollständig auszufüllen. Ihre Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt und dienen ausschließlich bürointernen Zwecken.

Adressdaten:

Name*: _____

Vorname*: _____

Geburtsdatum: _____

Straße*: _____

PLZ u. Ort*: _____

Telefon: _____

Mobil: _____

Fax: _____

Email: _____

Beruf: _____

Arbeitgeber: _____

(* Pflichtfelder)

Bankdaten:

IBAN: _____

BIC: _____

Bank: _____

(Zwecks Weiterleitung eingehender Gelder an Sie ohne Verzögerungen.)

Rechtenschutzversicherung:

Name: _____

Versicherungsschein- Nummer: _____

Bitte beachten Sie, dass durch unsere Beauftragung von Ihnen zu tragende Kosten zumindest nach dem Rechtsanwaltsvergütungsgesetz (RVG) entstehen. Gerne unterstützen wir Sie bei der Abwicklung mit Ihrer Rechtenschutzversicherung. Weiter sind wir bemüht, eine Kostenerstattung bei Ihrem Gegner zu erreichen, soweit dies rechtlich möglich ist!

- Die Hinweise gemäß DSGVO zur Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten im Rahmen des Mandatsverhältnisses sind mir mit diesem Bogen übergeben und zur Kenntnis genommen worden.

Ort, Datum

Unterschrift



Dr. Baden & Kollegen Rechtsanwälte, Koblenzer Straße 96, 53177 Bonn
Tel.: 0228 / 935996-0; Fax: 0228 / 935996-99; E-Mail: kanzlei@baden-kollegen.de

Für Ihre Unterlagen!

Hinweise zur Datenverarbeitung

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch:

Verantwortlicher:

Dr. Baden & Kollegen GbR Rechtsanwälte,
Koblenzer Straße 96, 53177 Bonn (Bad Godesberg), Deutschland
Email: kanzlei@baden-kollegen.de
Telefon: +49 (0)228 / 935 996 – 0
Fax: +49 (0)228 / 935 996 – 99

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Wenn Sie uns mandatieren, erheben wir grundsätzlich folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Nachname,
- Anschrift,
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk),
- Faxnummer,
- eine gültige E-Mail-Adresse,
- Geburtsdatum,
- Bankdaten,
- Name der Rechtsschutzversicherung und Versicherungsnummer,
- Name und Anschrift des Arbeitgebers sowie Beruf,
- Informationen, die für die Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte im Rahmen des Mandats notwendig sind

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie als unseren Mandanten identifizieren zu können;
- um Sie angemessen anwaltlich beraten und vertreten zu können;
- zur Sicherstellung der (ggf. auch eiligen) Korrespondenz mit Ihnen;
- zur Rechnungsstellung;
- zur Abwicklung von evtl. auszugehenden Zahlungen (z.B. Fremdgeld);
- zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie;

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung des Mandats und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mandatsvertrag erforderlich.

Soweit es im Rahmen der Bearbeitung des Mandats zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist, erheben wir nach Art 9 Abs. 1, 2 lit. f DSGVO über die oben genannten Informationen hinaus:

- rassische und ethnische Herkunft,
- politische Meinung,
- religiöse oder weltanschauliche Überzeugung,
- Gewerkschaftszugehörigkeit,
- Genetische, biometrische Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person,
- Gesundheitsdaten,
- Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung einer natürlichen Person

Die für die Mandatierung von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht für Anwälte (6 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Mandat beendet wurde,) gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine weitere Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben. In letzterem Fall sowie wenn die Datenverarbeitung auf ihrer Einwilligung beruht, erfolgt die Löschung unverzüglich nach Widerruf der Einwilligung oder nach Widerspruch.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Mandatsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Verfahrensgegner und deren Vertreter (insbesondere deren Rechtsanwälte) sowie Gerichte und andere öffentliche Behörden zum Zwecke der Korrespondenz sowie zur Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

Das Anwaltsgeheimnis bleibt unberührt. Soweit es sich um Daten handelt, die dem Anwaltsgeheimnis unterliegen, erfolgt eine Weitergabe an Dritte nur in Absprache mit Ihnen.

4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- auf Widerruf der einmal erteilten Einwilligung für die Zukunft gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO;
- auf Auskunft gemäß Art. 15 DSGVO;
- auf Berichtigung gemäß Art. 16 DSGVO;
- auf Löschung gemäß Art. 17 DSGVO;
- auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO;
- auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO und
- auf Beschwerde gemäß Art. 77 DSGVO bei einer zuständigen Aufsichtsbehörde.

5. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an kanzlei@baden-kollegen.de